



## **S&T meldet Ergebnisse des dritten Quartals 2005**

- S&T nach neun Monaten voll auf Kurs
- Umsatz EUR 224,7 Mio. – EBIT EUR 3,3 Mio.

Neue Adresse:

S&T System Integration & Technology Distribution AG  
Geiselbergstraße 17-19  
A-1110 Wien  
Österreich

## **S&T nach neun Monaten voll auf Kurs**

- **Umsatz + 50% auf EUR 224,7 Mio.**
- **Integration der bereits konsolidierten Akquisitionen erfolgreich abgeschlossen**
- **EBIT-Wachstum trotz Integrationskosten +4% auf EUR 3,3 Mio.**
- **Signifikanter Anstieg von Umsatz und EBIT im vierten Quartal erwartet**

**27. Oktober 2005. Wien - Österreich. Die S&T System Integration & Technology Distribution AG (ISIN AT0000905351) konnte sowohl Umsatz als auch EBIT gegenüber den ersten neun Monaten des Vorjahres steigern.**

### **Umsatz**

S&T hat nach neun Monaten 2005 den Gesamtumsatz um 50% von EUR 150,1 Mio. im Vorjahr auf EUR 224,7 Mio. steigern können. Demnach stieg der Konzernumsatz im Zeitraum Juli bis September 2005 um 67% auf EUR 83,5 Mio. (Vorjahresperiode: EUR 50,1 Mio.).

### **Ergebnis**

In den ersten neun Monaten konnte das EBIT von EUR 3,1 Mio. auf EUR 3,3 Mio. gesteigert werden. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass im 3. Quartal 2005 Einmalkosten von mehr als einer halben Million Euro für die Integration von T-Systems DSS und Computacenter Österreich anfielen. Ohne diese Kosten hätte das EBIT-Wachstum mehr als 20% betragen. Die ersten Ergebnisbeiträge aus diesen Investitionen werden bereits im 4. Quartal 2005 erwartet.

Das EBITDA ist in den ersten neun Monaten um 30% von EUR 5,6 Mio auf EUR 7,3 Mio. gestiegen.

### **Ausblick**

Der S&T-Vorstand geht von einem erfolgreichen Verlauf des vierten Quartals aus. Im vierten und letzten Quartal erwirtschaftet der Konzern in der Regel zwischen 30% und 40% des Gesamtjahresumsatzes.

„S&T ist es gelungen, in systematischer Weise wichtige Kostensenkungspotentiale zu nutzen und somit die Profitabilität zu stärken, den verfügbaren Cashflow Jahr für Jahr auf hohem Niveau zu halten und gemeinsam mit den bestehenden Finanzierungsmöglichkeiten das überdurchschnittliche Wachstum der S&T-Gruppe auch ohne Kapitalerhöhung zu sichern“, so Martin Bergler, CFO der S&T AG.

Designierter Vorstandsvorsitzender der S&T Gruppe Christian Rosner: "Unsere Ergebnisse liegen voll auf Kurs und wir werden 2005 wieder kräftig wachsen."

S&T ist bestens gerüstet, zukünftige Chancen zu nutzen:

- Durch die Übernahme der EFP baut S&T seine Präsenz auf den Märkten in Zentral- und Osteuropa als führender ERP-Anbieter weiter aus und kann nun flächendeckende SAP-Kompetenz, gekoppelt mit hochwertigem westeuropäischen Industrie- und Prozess-Know-how in der Region anbieten.

Die Konsolidierung der margenstarken EFP wird erstmals im vierten Quartal erfolgen.

- Aufträge, die sich aufgrund der Neuwahlen z.B. in der Ukraine oder Rumänien verzögert hatten, können nun im 4. Quartal 2005 realisiert werden.
- Die Schwerpunkte von S&T im Geschäftsjahr 2006 sind weiterhin der konsequente Fokus auf Dienstleistungen und Services und auf Branchenlösungen für Banken / Versicherungen, Telekommunikationsunternehmen, Fertigungsindustrie und öffentliche Verwaltung.
- S&T wird auch zukünftig in den bestehenden Märkten seine Marktanteile ausbauen, sowohl durch organisches Wachstum als auch durch weitere Akquisitionen.
- IDC prognostiziert in den S&T Märkten ein durchschnittliches Wachstum von 12-13% jährlich bis 2009; überdurchschnittliches Marktwachstum wird in den Ländern Polen, Tschechien, Ungarn, der Slowakei und insbesondere Russland erwartet.

### **Konferenzgespräch**

Das Management von S&T steht am 27. Oktober 2005 um 16:00 Uhr MEZ für ein Konferenzgespräch zur Verfügung. Um teilzunehmen, rufen Sie bitte ein paar Minuten vor Beginn 0049 69 22222 0408 bzw. 01 7957 6047 für Teilnehmer aus Österreich und 0044 20 7784 1017 für Teilnehmer aus UK an.

Als weiterer Service steht für Sie eine Aufzeichnung des Konferenzgespräches ab 5. November 2005 auf <http://www.snt.at> zur Verfügung.

### **Über S&T – [www.snt.at](http://www.snt.at) – XETRA Vienna: SNT**

S&T ist mit rund 1800 Mitarbeitern der führende Anbieter von IT-Lösungen und Services für Kunden in Zentral- und Osteuropa. Wir entwickeln und implementieren maßgeschneiderte IT-Lösungen für große und mittlere Telekommunikationsunternehmen, Banken, Energieversorger, Industrieunternehmen und öffentliche Institutionen. Durch unsere Tochtergesellschaften in 21 Ländern realisieren wir länderübergreifende IT-Strukturen und bieten höchste Lösungs- und Service-Kompetenz.

### **Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:**

Christian Rosner  
Chief Operating Officer  
T: +43 (0)1 367 80 88  
[christian.rosner@snt.at](mailto:christian.rosner@snt.at)

Margit Hermentin  
Head of Investor Relations and  
Corporate Communications  
T: +43 (0)1 367 80 88-1024  
M: +43 (0)664 112 36 36  
[margit.hermentin@snt.at](mailto:margit.hermentin@snt.at)

S&T SYSTEM INTEGRATION & TECHNOLOGY DISTRIBUTION AG  
Geiselbergstraße 17-19  
1110 Wien  
Österreich

**Konzern Gewinn- und Verlustrechnung**  
(alle Beträge in EUR '000)

für den Zeitraum vom 01.01. bis	30.09.2005	30.09.2004 <sup>1)</sup>	31.12.2004 <sup>2)</sup>
Umsatzerlöse			
Business Solutions (BS)	39.467	32.381	49.779
Enterprise Systems (ES)	132.658	84.487	114.320
Customer Support (CS)	39.963	22.823	31.418
Managed Services (MS)	5.500	2.216	2.881
Medical (MED)	7.157	8.264	21.141
Umsatzerlöse gesamt	224.745	150.171	219.539
sonstige betriebliche Erträge	4.383	836	1.342
Gesamterträge	229.128	151.007	220.881
Materialaufwand und Aufwendungen für bezogene Leistungen	(159.423)	(105.971)	(157.054)
Personalaufwand	(43.622)	(26.208)	(36.660)
sonstige betriebliche Aufwendungen	(18.820)	(13.234)	(18.799)
betriebliche Aufwendungen gesamt	(221.865)	(145.413)	(212.513)
<i>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</i>	7.263	5.594	8.368
Aufwand für planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (ohne Geschäfts-/Firmenwerte)	(3.981)	(2.449)	(3.279)
<i>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Zinsen, Steuern und Abschreibung von Geschäfts-/Firmenwerten (EBITA)</i>	3.282	3.145	5.089
Aufwand für Abschreibung von Geschäfts-/Firmenwerten	--	--	--
<i>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)</i>	3.282	3.145	5.089
Finanzierungsaufwendungen (netto)	(694)	(667)	(943)
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>2.588</b>	<b>2.478</b>	<b>4.146</b>
Steueraufwendungen	(1.050)	(1.800)	(1.479)
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1.538</b>	<b>678</b>	<b>2.667</b>
Davon entfallen auf:			
Gesellschafter des Mutterunternehmens	1.536	677	2.666
Minderheitsgesellschafter	2	1	1
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1.538</b>	<b>678</b>	<b>2.667</b>
Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zurechenbarer Gewinn je Aktie:			
Unverwässerter Gewinn je Aktie	0,44	0,20	0,77
Verwässerter Gewinn je Aktie	0,43	0,19	0,76
Durchschnittliche Anzahl an Aktien (in tausend)	3.494	3.442	3.451

<sup>1)</sup> Angepasst gem. IAS 1 (überarbeitet 2003), IFRS 2 und IFRS 3

<sup>2)</sup> Angepasst gem. IAS 1 (überarbeitet 2003) und IFRS 2

**Konzernbilanz**  
(alle Beträge in EUR '000)

<b>Aktiva</b>	30.09.2005	30.09.2004 <sup>1)</sup>	31.12.2004 <sup>2)</sup>
<i>Langfristige Vermögenswerte</i>			
Sachanlagen	13.260	10.491	10.755
Immaterielle Vermögenswerte	15.570	10.996	10.954
Anteile an verbundenen Unternehmen	2.642	36	32
sonstige Finanzanlagen	593	239	144
langfristige Forderungen	1.668	637	828
Aktive latente Steuern	3.627	3.977	4.405
	<u>37.360</u>	<u>26.376</u>	<u>27.118</u>
<i>Kurzfristige Vermögenswerte</i>			
Vorräte	16.219	7.778	8.771
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	67.815	38.836	46.131
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	20.973	8.910	10.595
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	9.424	10.377	12.086
	<u>114.431</u>	<u>65.901</u>	<u>77.583</u>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>151.791</b>	<b>92.277</b>	<b>104.701</b>
<b>Eigenkapital und Schulden</b>			
<i>Eigenkapital</i>			
Grundkapital	7.137	7.137	7.137
Kapitalrücklagen	8.361	8.278	8.302
Eigene Anteile	(20)	(638)	(638)
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung	(671)	(1.049)	(1.195)
Einbehaltene Ergebnisse und Rücklagen	19.368	15.843	17.832
Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zurechenbarer Anteil am Eigenkapital	34.175	29.571	31.438
Minderheitsanteile	3	1	1
	<u>34.178</u>	<u>29.572</u>	<u>31.439</u>
<i>Langfristige Schulden</i>			
langfristige Finanzschulden und sonstige langfristige Verbindlichkeiten	23.817	10.786	8.065
Passive latente Steuern	523	1.701	1.543
	<u>24.340</u>	<u>12.487</u>	<u>9.608</u>
<i>Kurzfristige Schulden</i>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	32.015	16.868	26.148
kurzfristige Steuerschulden	231	1.177	719
Sonstige Verbindlichkeiten	12.032	7.206	9.675
kurzfristige Finanzschulden	29.224	13.425	14.732
Rückstellungen und abgegrenzte Verbindlichkeiten	19.771	11.542	12.380
	<u>93.273</u>	<u>50.218</u>	<u>63.654</u>
<b>Summe Eigenkapital und Schulden</b>	<b>151.791</b>	<b>92.277</b>	<b>104.701</b>

<sup>1)</sup> Angepasst gem. IAS 1 (überarbeitet 2003), IFRS 2 und IFRS 3

<sup>2)</sup> Angepasst gem. IAS 1 (überarbeitet 2003) und IFRS 2

**Konzern-Geldflussrechnung**  
(alle Beträge in EUR '000)

für den Zeitraum vom 01.01. bis	30.09.2005	30.09.2004 <sup>1)</sup>	31.12.2004 <sup>2)</sup>
<b>Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit</b>			
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	3.282	3.145	5.089
Berichtigungen um nicht zahlungswirksame Positionen			
Abschreibungen	3.981	2.449	3.279
(Gewinne)/Verluste aus der Veräußerung von Tochterunternehmen	(17)	--	(48)
übrige (netto)	(1.764)	80	274
	<u>5.482</u>	<u>5.674</u>	<u>8.594</u>
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens:			
(Zunahme)/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Vermögensgegenstände	(7.479)	8.747	(50)
(Zunahme)/Abnahme der Vorräte	(94)	1.661	591
(Zunahme)/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger kurzfristiger Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	(11.358)	(22.085)	(8.793)
	<u>(18.931)</u>	<u>(11.677)</u>	<u>(8.252)</u>
Vereinnahmte Zinsen	342	185	250
Gezahlte Zinsen	(1.663)	(1.120)	(1.473)
Zahlungen für Ertragsteuern	(1.424)	(1.273)	(1.996)
Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit	<u>(16.194)</u>	<u>(8.211)</u>	<u>(2.877)</u>
<b>Cashflows aus Investitionstätigkeit</b>			
Investitionen in Sachanlagen und Immaterielle Vermögenswerte	(2.785)	(1.612)	(2.685)
Investitionen in Finanzanlagen (Wertpapiere und Beteiligungen)	(719)	(12)	(66)
Erlöse aus dem Abgang von Sachanlagen und Immateriellen Vermögenswerten	125	452	563
Erlöse aus dem Abgang von Finanzanlagen	99	8	176
Erlöse aus der Veräußerung von Unternehmensteilen abzüglich veräußerter Nettozahlungsmittel	(8)	--	(158)
Erwerb von Unternehmensteilen abzüglich erworbener Nettozahlungsmittel	(5.044)	568	(6)
Abnahme von Festgeldern (Laufzeit > 3 Monate)	52	1.817	1.765
Langfristige Forderungen und Darlehen an Dritte	610	(204)	(395)
Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	<u>(7.670)</u>	<u>1.017</u>	<u>(806)</u>
<b>Cashflows aus Finanzierungstätigkeit</b>			
Zufluss aus Kapitalerhöhung	--	166	166
(Ankauf)/Verkauf eigener Anteile	618	140	140
Zunahme/(Abnahme) langfristiger Finanzschulden	8.528	(1.476)	(3.444)
Abnahme der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	(934)	(322)	(584)
Zunahme/(Abnahme) kurzfristiger Finanzschulden	12.650	699	888
Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	<u>20.862</u>	<u>(793)</u>	<u>(2.834)</u>
<b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>(3.002)</b>	<b>(7.987)</b>	<b>(6.517)</b>
<b>Entwicklung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>			
Zu Beginn der Periode	12.034	18.010	18.010
Zahlungswirksame Veränderung	(3.002)	(7.987)	(6.517)
Effekte von Wechselkursveränderungen	392	354	541
Am Ende der Periode	<u>9.424</u>	<u>10.377</u>	<u>12.034</u>
Festgelder mit einer Laufzeit > 3 Monate	--	--	52
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>9.424</b>	<b>10.377</b>	<b>12.086</b>

<sup>1)</sup> Angepasst gem. IFRS 2 und IFRS 3

<sup>2)</sup> Angepasst gem. IFRS 2

Entwicklung des Eigenkapitals	Grundkapital	Kapital- rücklagen	Eigene Anteile	Ausgleichs- posten aus Währungs- umrechnung	Einbehaltene Ergebnisse und Rücklagen		Minderheits- anteile	Summe
<b>30. September 2005</b>								
Stand 31. Dezember 2004 (vor Anpassung)	7.137	8.194	(638)	(1.195)	17.940	31.438	1	31.439
Anpassung (IFRS 2)	--	108	--	--	(108)	--	--	--
Stand 01. Jänner 2005	7.137	8.302	(638)	(1.195)	17.832	31.438	1	31.439
Währungsumrechnungsdifferenzen	--	--	--	524	--	524	--	524
Veränderung eigener Anteile	--	--	618	--	--	618	--	618
Aktioptionsplan	--	59	--	--	--	59	--	59
Kapitalerhöhung	--	--	--	--	--	--	--	--
Übertrag negativer Goodwill gem. IFRS 3.81	--	--	--	--	--	--	--	--
Jahresergebnis	--	--	--	--	1.536	1.536	2	1.538
Stand 30. September 2005	7.137	8.361	(20)	(671)	19.368	34.175	3	34.178

Entwicklung des Eigenkapitals	Grundkapital	Kapital- rücklagen	Eigene Anteile	Ausgleichs- posten aus Währungs- umrechnung	Einbehaltene Ergebnisse und Rücklagen		Minderheits- anteile	Summe
<b>30. September 2004 <sup>1)</sup></b>								
Stand 31. Dezember 2003 (vor Anpassung)	7.091	8.074	(778)	(1.360)	14.193	27.220	--	27.220
Anpassung (IFRS 2)	--	15	--	--	(15)	--	--	--
Stand 01. Jänner 2004	7.091	8.089	(778)	(1.360)	14.178	27.220	--	27.220
Währungsumrechnungsdifferenzen	--	--	--	311	--	311	--	311
Veränderung eigener Anteile	--	--	140	--	--	140	--	140
Aktioptionsplan	--	69	--	--	--	69	--	69
Kapitalerhöhung	46	120	--	--	--	166	--	166
Übertrag negativer Goodwill gem. IFRS 3.81	--	--	--	--	988	988	--	988
Jahresergebnis	--	--	--	--	677	677	1	678
Stand 30. September 2004	7.137	8.278	(638)	(1.049)	15.843	29.571	1	29.572

<sup>1)</sup> Angepasst gem. IAS 1 (überarbeitet 2003), IFRS 2 und IFRS 3

Entwicklung des Eigenkapitals	Grundkapital	Kapital- rücklagen	Eigene Anteile	Ausgleichs- posten aus Währungs- umrechnung	Einbehaltene Ergebnisse und Rücklagen		Minderheits- anteile	Summe
<b>31. Dezember 2004 <sup>1)</sup></b>								
Stand 31. Dezember 2003 (vor Anpassung)	7.091	8.074	(778)	(1.360)	14.193	27.220	--	27.220
Anpassung (IFRS 2)	--	15	--	--	(15)	--	--	--
Stand 01. Jänner 2004	7.091	8.089	(778)	(1.360)	14.178	27.220	--	27.220
Währungsumrechnungsdifferenzen	--	--	--	165	--	165	--	165
Veränderung eigener Anteile	--	--	140	--	--	140	--	140
Aktioptionsplan	--	93	--	--	--	93	--	93
Kapitalerhöhung	46	120	--	--	--	166	--	166
Übertrag negativer Goodwill gem. IFRS 3.81	--	--	--	--	988	988	--	988
Jahresergebnis	--	--	--	--	2.666	2.666	1	2.667
Stand 31. Dezember 2004	7.137	8.302	(638)	(1.195)	17.832	31.438	1	31.439

<sup>1)</sup> Angepasst gem. IAS 1 (überarbeitet 2003) und IFRS 2

**Konzern Gewinn- und Verlustrechnung**  
(alle Beträge in EUR '000)

für den Zeitraum vom 01.07. bis	30.09.2005	30.09.2004 <sup>1)</sup>
Umsatzerlöse		
Business Solutions (BS)	12.663	11.407
Enterprise Systems (ES)	52.533	28.509
Customer Support (CS)	14.288	7.408
Managed Services (MS)	2.125	664
Medical (MED)	1.912	2.151
Umsatzerlöse gesamt	83.521	50.139
sonstige betriebliche Erträge	703	251
Gesamterträge	84.224	50.390
Materialaufwand und Aufwendungen für bezogene Leistungen	(61.067)	(34.932)
Personalaufwand	(14.512)	(8.848)
sonstige betriebliche Aufwendungen	(6.459)	(4.646)
betriebliche Aufwendungen gesamt	(82.038)	(48.426)
<i>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</i>	2.186	1.964
Aufwand für planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (ohne Geschäfts-/Firmenwerte)	(1.412)	(885)
<i>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Zinsen, Steuern und Abschreibung von Geschäfts-/Firmenwerten (EBITA)</i>	774	1.079
Aufwand für Abschreibung von Geschäfts-/Firmenwerten	--	--
<i>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)</i>	774	1.079
Finanzierungsaufwendungen (netto)	(628)	(186)
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>146</b>	<b>893</b>
Steueraufwendungen	(144)	(773)
<b>Jahresergebnis</b>	<b>2</b>	<b>120</b>
Davon entfallen auf:		
Gesellschafter des Mutterunternehmens	1	120
Minderheitsgesellschafter	1	--
<b>Jahresergebnis</b>	<b>2</b>	<b>120</b>

<sup>1)</sup> Angepasst gem. IAS 1 (überarbeitet 2003), IFRS 2 und IFRS 3